

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 02. Juli 2010

Ströer Out-of-Home Media AG plant Erstnotiz am 15. Juli 2010

- Preisspanne der angebotenen Aktien auf € 17,00 bis € 24,00 festgelegt
- Zeichnungsfrist vom 05. bis 13. Juli 2010
- Geplanter Bruttoerlös für das Unternehmen aus Kapitalerhöhung in Höhe von rund € 275 Millionen für strategische Akquisitionen, Produktinnovationen und zur Optimierung der Kapitalstruktur vorgesehen
- Umplatzierung durch Cerberus in Höhe von ungefähr € 70 bis € 100 Millionen
- Hauptaktionäre Udo Müller und Dirk Ströer bleiben Mehrheitseigner und investieren zusätzlich in neue Aktien
- Emissionsvolumen einschließlich Greenshoe bis zu zirka € 412 Millionen

Die Ströer Out-of-Home Media AG („Ströer“), einer der führenden Anbieter von Außenwerbung in Europa mit Hauptsitz in Köln, hat gemeinsam mit den Gesellschaftern und den Konsortialbanken die Rahmenbedingungen für das geplante Aktienangebot festgelegt. Der Zeitraum, in dem interessierte Anleger die Aktien zeichnen können, beginnt am 05. Juli und endet voraussichtlich am 13. Juli 2010. Die Preisspanne beträgt € 17,00 bis € 24,00. Die Erstnotiz der Aktien im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ist für den 15. Juli 2010 vorgesehen. Die Gesellschafter von Ströer, Udo Müller (Mitgründer und Vorstandsvorsitzender) und Dirk Ströer (Mitglied des Aufsichtsrats und Sohn des zweiten Mitgründers Heinz Ströer), werden im Rahmen des Börsengangs keine Aktien verkaufen. Beide werden gemeinsam mit Finanzvorstand Alfried Bührdel Aktien im Wert von rund € 5 Millionen zum Emissionspreis zeichnen. Udo Müller und Dirk Ströer werden nach dem

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Börsengang den Mehrheitsanteil am Unternehmen halten. Der Streubesitz wird nach dem Börsengang bei vollständiger Platzierung aller angebotenen Aktien in der Mitte der Preisspanne einschließlich der Greenshoe-Option bei rund 45 Prozent liegen.

„Für mich ist Ströer mit seiner starken Marktposition, seinem soliden Geschäftsmodell und den strukturellen Wachstumsperspektiven für die Außenwerbung ein attraktives Investment. Deshalb werde ich meine Anteile am Unternehmen nicht veräußern, sondern neue Aktien zeichnen“, sagt Udo Müller.

Angebotsstruktur

Die Anzahl der neuen Aktien aus der Kapitalerhöhung wird in Abhängigkeit vom Platzierungspreis der Aktien so festgelegt, dass der Gesellschaft ein Bruttoemissionserlös in Höhe von rund € 275 Millionen zufließt. Bei einer angenommenen Platzierung der Aktien zum Mittelwert der Preisspanne wird die Gesellschaft im Rahmen der Kapitalerhöhung entsprechend 13.414.635 neue Aktien ausgeben. Zusätzlich werden 4.156.238 Aktien angeboten, die der Finanzinvestor Cerberus nach Ausübung seines bestehenden Optionsrechts erhalten wird. Die Option auf 15 Prozent des Grundkapitals vor IPO wurde Cerberus im Jahre 2004 für die Unterstützung von Ströer bei der Übernahme der Deutsche Städte Medien GmbH gewährt. Cerberus beabsichtigt, diese Option auszuüben und die Aktien im Rahmen des Börsengangs vollständig zu verkaufen. Das Volumen dieser Umplatzierung wird in Abhängigkeit vom Ausgabepreis der Aktien zwischen zirka € 70 und € 100 Millionen liegen. Bei Ausübung der den Konsortialbanken gewährten Greenshoe-Option können weitere Aktien aus einer Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital ausgegeben werden, wodurch dem Unternehmen weitere Erlöse im Umfang von bis zu etwa € 37 Millionen zufließen würden. Damit könnte sich das Emissionsvolumen insgesamt auf bis zu ungefähr € 412 Millionen belaufen. Die Gesellschaft hat sich für einen Zeitraum von sechs Monaten nach Notierungsaufnahme zur Einhaltung von Marktschutzvereinbarungen bzw. Veräußerungsbeschränkungen (Lock-Up) verpflichtet. Udo Müller, Dirk Ströer und Alfred Bührdel haben entsprechende Vereinbarungen mit den Konsortialbanken für einen Zeitraum von 12 Monaten getroffen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Emissionserlös für strategische Akquisitionen, Produktinnovationen und zur Optimierung der Kapitalstruktur

Der Nettoemissionserlös aus dem Börsengang soll zu einem wesentlichen Teil zur Realisierung strategischer Akquisitionen verwendet werden. Hierzu zählen die Anteilserhöhung von 50 auf 90 Prozent an dem türkischen Joint Venture Ströer Kentvizyon und die Übernahme des polnischen Außenwerbungunternehmens News Outdoor Poland. Ein weiterer Teil des Nettoemissionserlöses ist für die Forcierung des organischen Wachstums von Ströer vorgesehen. Konkret plant Ströer hierzu die Markteinführung seiner neuen Produkte „Outdoor Channel“ und „Scroller 5000 Premium Billboard“. Beim „Outdoor Channel“ handelt es sich um einen freistehenden, digitalen Werbeträger zur Darstellung von Bewegtbildern, der im Indoor-Bereich zum Einsatz kommen soll. „Scroller 5000 Premium Billboard“ ist ein Produkt mit Wechsler-Technik, in dem großflächige Plakate in Glasvitritten von hinten beleuchtet werden. Dieser Werbeträger soll hauptsächlich an Verkehrsknotenpunkten eingesetzt werden. Darüber hinaus beabsichtigt das Unternehmen, mit den erzielten Erlösen die Nettoverschuldung zu reduzieren, die Kapitalstruktur zu optimieren und die finanzielle Flexibilität zu erhöhen.

Weitere Details zum Angebot

Die Notierungsaufnahme der Aktien im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ist für den 15. Juli 2010 unter dem Börsenkürzel SAX geplant. Die internationale Wertpapierkennnummer (ISIN) lautet DE0007493991, die Wertpapierkennnummer (WKN) 749399. J.P. Morgan und Morgan Stanley fungieren als Joint Bookrunner. Darüber hinaus gehören Commerzbank, Crédit Agricole und WestLB als Co-Lead Manager dem Bankenkonsortium an. Interessierte Anleger können ab dem 05. Juli 2010 ihre Kaufangebote in den Niederlassungen dieser Institute abgeben. In der Regel ist es auch möglich, Aktien über eine Bank zu zeichnen, die nicht im Konsortium vertreten ist. Die Angebotsfrist endet für Privatanleger voraussichtlich am 13. Juli 2010 um 12:00 Uhr MESZ und für institutionelle Anleger um 16:00 Uhr MESZ. Der Wertpapierprospekt der Ströer Out-of-Home Media AG wurde am 02. Juli 2010 durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt. Der Wertpapierprospekt steht auf der Internetseite des Unternehmens (www.stroeer.com) als Download bereit und ist während der regulären Geschäftszeiten am Sitz der Gesellschaft in der Ströer Allee 1, 50999

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Köln, kostenlos zu beziehen. Der Ausgabepreis der Aktien wird im Rahmen einer Ad-hoc-Mitteilung bekanntgegeben werden.

Rahmendaten zum Börsengang

Erstnotiz	15. Juli 2010
Zeichnungsfrist	05. bis 13. Juli 2010
Preisspanne	€ 17,00 bis € 24,00
Emissionsvolumen	bis zu zirka € 412 Millionen (bei vollständiger Ausübung der Greenshoe-Option)
Kapitalerhöhung	Bruttoemissionserlös von rund € 275 Millionen, zusätzlich bis zu zirka € 37 Millionen (bei vollständiger Ausübung der Greenshoe-Option)
Emissionsart	Öffentliches Angebot von Aktien in Deutschland und Luxemburg sowie Privatplatzierungen außerhalb von Deutschland und Luxemburg
Börse	Frankfurter Wertpapierbörse
Marktsegment	Regulierter Markt (Prime Standard)
ISIN	DE0007493991
WKN	749399
Streubesitz nach IPO	Der Streubesitz wird bei vollständiger Platzierung aller angebotenen Aktien in der Mitte der Preisspanne (bei vollständiger Ausübung der Greenshoe-Option) bei rund 45 Prozent liegen.
Begleitende Banken	J.P. Morgan und Morgan Stanley (Joint Bookrunner) sowie Commerzbank, Crédit Agricole und WestLB (Co-Lead Manager)
Lock-Up	Unternehmen: 6 Monate Udo Müller, Dirk Ströer und Alfried Bührdel: 12 Monate

Pressekontakt:

Frau Petra Kaiser
Ströer Out-of-Home Media AG
Unternehmenskommunikation
Ströer Allee 1 | 50999 Köln
Telefon: 02236 / 96 45-246
Fax: 02236 / 96 45-6246
E-Mail: pkaiser@stroer.de

IR Kontakt:

Herr Stefan Hütwohl
Ströer Out-of-Home Media AG
Director Group Finance and Investor Relations

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

Ströer Allee 1 | D-50999 Köln

Telefon: 02236 / 96 45-338

Fax: 02236 / 96 45-6338

E-Mail: ir@stroeer.de

Über Ströer

Die Ströer Out-of-Home Media AG ist Spezialist für alle Werbeformen, die außer Haus zum Einsatz kommen – von klassischen Plakatmedien über Werbung auf Wartehallen und Transportmitteln bis hin zu digitalen und interaktiven Medien. Das Unternehmen vermarktet über 280.000 Werbeflächen und ist einer der führenden Außenwerber in Europa: Ströer ist nach Umsatzerlösen die Nummer 1 in seinen Kernmärkten Deutschland, Türkei und Polen (nach der Akquisition von News Outdoor Poland). Das Unternehmen bietet seinen Kunden in diesen Märkten umfassende Netzwerke für landesweite Werbekampagnen. Die Ströer-Gruppe beschäftigt zirka 1.400 Mitarbeiter an mehr als 60 Standorten. Das Portfolio des Unternehmens besteht aus einer Vielzahl verschiedener Außenwerbeprodukte. Bei Werbeträgern und Stadtmöbeln legt das Unternehmen Wert auf hohe Qualität, Innovation und anspruchsvolles Design. Mit seinen Produkten setzt Ströer neue Maßstäbe bei der Gestaltung des öffentlichen Raumes. Bereits 26-mal wurden Ströer-Stadtmöbel mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.stroeer.com

Disclaimer

Diese Pressemitteilung ist kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika, in Kanada, Australien, Japan oder anderen Jurisdiktionen, in denen ein Angebot gesetzlichen Beschränkungen unterliegt. Die in dieser Pressemitteilung genannten Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung (der „Securities Act“) oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer anwendbaren Ausnahmeregelung verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Vorbehaltlich bestimmter Ausnahmeregelungen nach dem Securities Act dürfen die in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere in Australien, Kanada oder Japan, oder an oder für Rechnung von australischen, kanadischen oder japanischen Einwohnern, nicht verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Es findet keine Registrierung des Angebots oder des Verkaufs der in dieser Bekanntmachung genannten Wertpapiere gemäß den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen in Kanada, Australien, und Japan statt. In den Vereinigten Staaten von Amerika erfolgt kein öffentliches Angebot von Wertpapieren.

Diese Pressemitteilung dient ausschließlich Werbezwecken und stellt keinen Prospekt dar. Interessierte Anleger sollten ihre Anlageentscheidung bezüglich der in dieser Bekanntmachung erwähnten Wertpapiere ausschließlich auf Grundlage der Informationen aus einem von der Gesellschaft im Zusammenhang mit dem Angebot dieser Wertpapiere durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligten und veröffentlichten Wertpapierprospekt treffen. Der Wertpapierprospekt wird nach seiner Veröffent-

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen sind nicht zur Verteilung, Veröffentlichung oder Weitergabe in die bzw. innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien oder Japan bestimmt.

lichung bei der Ströer Out-of-Home Media AG (Ströer Allee 1, 50999 Köln) oder auf der Webseite www.stroeer.com kostenfrei erhältlich sein.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf gegenwärtigen, nach bestem Wissen vorgenommenen Einschätzungen und Annahmen des Managements der Ströer Out-of-Home Media AG beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis der Ströer Out-of-Home Media AG wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken, Ungewissheiten sowie anderer Faktoren sollten sich Empfänger dieser Unterlagen nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die Ströer Out-of-Home Media AG übernimmt keine Verpflichtung, derartige zukunftsgerichtete Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse und Entwicklungen anzupassen.